

ALLGEMEINE INFORMATIONEN		
Name des Unterrichtsfaches	Innere Medizin 3 - Endokrinologie	
Träger des Unterrichtsfaches	Izv. prof. dr. sc. Ines Bilić-Ćurčić	
Mitarbeiter	Izv. prof. dr. sc. Tatjana Bačun, dr.med. Izv. prof. dr. sc. Ivana Prpić-Križevac, dr.med.	
Studienprogramm	Integriertes universitäres Vordiplom - und Diplomstudium der Medizin in deutscher Sprache	
Status des Unterrichtsfaches	Pflichtfach	
Studienjahr	Drittes Studienjahr, 6. Semester	
Leistungspunkte und Unterrichtsdurchführung	ECTS Studienleistungskoeffizient	4
	Stundenzahl (V+S+Ü)	55 (20+20+15)

BESCHREIBUNG DES UNTERRICHTSFACHES
Ziele des Unterrichtsfaches
Ziel des Unterrichtsfaches ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, Kenntnisse über die Grundlagen der Endokrinologie und die Behandlung endokriner Erkrankungen zu erwerben. Die Studierenden werden mit Epidemiologie, Pathophysiologie und klinischen Manifestationen endokriner Erkrankungen sowie diagnostischen und therapeutischen Verfahren bei bestimmten Erkrankungen vertraut sein. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem multidisziplinären Ansatz bei endokrinen Erkrankungen, der Medikamentenmedizin und der problemorientierten Endokrinologie.
Voraussetzungen für die Einschreibung des Unterrichtsfaches
Für diese Lehrveranstaltung werden keine weiteren Voraussetzungen festgelegt als diejenigen, die im Studienplan des gesamten Studienganges vorgeschrieben sind.
Lernergebnisse auf der Ebene des Studienprogramms, zu denen das Unterrichtsfach beiträgt
1.2, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 4.1, 4.2
Für das Unterrichtsfach erwartete Lernergebnisse
KENNTNISSE
1. Ermitteln Sie die Hauptbereiche der Endokrinologie und der Diabetologie und darin die Grundgruppe der Erkrankungen der inneren Organe und der organischen Systeme
2. Klassifizieren, definieren, beschreiben und differenzieren Sie einzelne endokrine Störungen als eindeutige klinische Entitäten

3. Beschreiben Sie die Leitsymptome und Anzeichen der endokrinen Systemkrankheit, verknüpfen Sie sie mit bestimmten klinischen Bildern und Syndromen und erklären Sie die grundlegenden pathophysiologischen Mechanismen der Entwicklung der wichtigsten klinischen Entitäten

4. Präsentieren Sie differenzialdiagnostische Fähigkeiten anhand der klinischen Symptome und Anzeichen bei Patienten

5. Planen und wählen Sie die richtigen Diagnoseverfahren für bestimmte Zustände, Syndrome und Erkrankungen des endokrinen Systems und bewerten Sie die Ergebnisse diagnostischer Tests kritisch

FÄHIGKEITEN

1. Nachweis der Fähigkeit zur unabhängigen Anamnese, Durchführung einer klinischen Untersuchung und Feststellung einer Funktionsdiagnose

2. Beobachten Sie die Leitsymptome der Krankheit und erkennen Sie den Zusammenhang dieser Symptome mit bestimmten klinischen Entitäten

3. Entwickeln Sie die Fähigkeit, ein klinisches Bild zu diskutieren und die Differentialdiagnose zu interpretieren

4. Entwickeln Sie die Fähigkeiten des Interpretierens und der Erörterung der Ergebnisse der diagnostischen Behandlung von Patienten

5. Führen Sie die klinischen Fähigkeiten gemäß dem Clinical Skills Booklet unabhängig aus

6. Führen Sie verschiedene diagnostische und therapeutische Verfahren gemäß dem Clinical Skills Booklet durch

7. Vorstellung einer Methode zur Verwaltung des diagnostischen und therapeutischen Verfahrens und zur Überwachung der Patienten nach geeigneten Verfahren (Algorithmen).

8. Krankenakten der Patienten aufbewahren

9. Nehmen Sie an Team-, interdisziplinärer und multidisziplinärer klinischer Arbeit teil und zeigen Sie gute kommunikative Fähigkeiten mit dem Patienten, seiner Begleitperson und seinen Mitarbeitern

Inhalte des Unterrichtsfaches

Diabetes mellitus (Diabetes mellitus Typ 1 und Diabetes mellitus Typ 2, Unterschiede, verschiedene Formen der Behandlung). Akute Komplikationen bei Diabetes (diabetische Ketoazidose und Koma, hyperosmolare nekrotische Zustände und Koma, Azidose mit Milchsäure, hypoglykämische Krise und Koma, Problemlösung). Schilddrüsenerkrankungen (Euthyreathy, Hypothyreose, Hyperthyreose, Schilddrüsenautonomie, Thyreoiditis, Schilddrüsentumoren, Netiroiderkrankung). Chronische Komplikationen bei Diabetes (diabetische Retinopathie, diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, diabetische Makroangiopathie, diabetischer Fuß, Problemlösung). Erkrankungen der Hypothalamus-Hypophysen-Achse (Hypersekretion und

Hypersekretion von hypophysenthyrotropen Hormonen, Tumoren, Nicht-Tumor-Läsionen und Durchblutungsstörungen). Hyperlipoproteinämie, Anorexie, Dicke, Gonadenkrankheit, Andere endokrine Tumoren (Störungen des Fettstoffwechsels, Division Hyperlipoproteinämie, Nahrungsaufnahmestörungen, primäre und sekundäre Ursachen, klinische Folgen, Chromosomenstörungen, Gonadengeschlechtsstörungen, phänotypische Sexualstörungen, andere endokrine Tumoren), Fälle). Nebennieren (Biosynthese und Stoffwechsel des Nebennierenhormons, Hyperthermie der Nebennierenhyperplasie, Cushing-Syndrom, kongenitale Nebennierenhyperplasie, Hypophysie der geschwollenen Drüsenblase, Morbus Addison, Phäochromozytom). Notfallbedingungen in der Endokrinologie, Pankreastransplantation (diabetische Komplikationen, Patientenauswahl, Transplantationsmethoden und -techniken, Komplikationen der Pankreastransplantation, Problemlösung). Nebenschilddrüsenerkrankungen, Osteoporose (primärer und sekundärer Hyperparathyreoidismus, Hypoparathyreoidismus und Pseudohipoparathyreoidismus, klinisches Bild, Diagnoseverfahren und Osteoporosebehandlung). Diagnostik, Therapie und Prävention von Osteoporose (radiologische Tests, biochemische Tests, Ernährung, körperliche Aktivität, Medikamentengabe, Problemlösung). Pathogenese endokriner Tumore, molekulare Biologie des Tumors, genetische Veränderungen bei endokrinen Tumoren, multiple endokrine Neoplasie Typ 1, multiple endokrine Neoplasie Typ 2, endokriner Zugang zu einer wegen maligner Erkrankung behandelten Person, neuroendokrinen Tumoren, Karzinoid-Syndrom, molekulare Abstammung des Neuro-Rinen-Atoms Tumor, NET - Diagnoseverfahren, Behandlung von neuroendokrinen Tumoren, GEP-NET, Insulin

Art der Durchführung des Unterrichts	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesungen <input checked="" type="checkbox"/> Seminare und Workshops <input checked="" type="checkbox"/> Übungen <input type="checkbox"/> Fernausbildung <input type="checkbox"/> Vor-Ort-Unterricht	<input type="checkbox"/> selbstständige Aufgaben <input type="checkbox"/> Multimedia und Netzwerk <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Mentoring <input type="checkbox"/> sonstiges
--------------------------------------	--	--

Bemerkungen

Studentenpflichten

Verfolgung der Studentenleistungen

Teilnahme am Unterricht	1	Aktivität im Unterricht	1	Seminararbeit	Experimentelle Arbeit	
Schriftliche Prüfung	1	Mündliche Prüfung	1	Essay	Forschung	
Projekt		Kontinuierliche Prüfung der Kenntnisse		Referat	Praktische Arbeit	1
Portfolio						

Beurteilung und Bewertung der Studentenleistungen während des Unterrichts und in der Abschlussprüfung

Pflichtliteratur (zum Zeitpunkt der Einreichung des Studienprogrammantrags)

1. Basislehrbuch Innere Medizin. Kompakt, greifbar, verständlich. Braun J, Renz-Polster H; Urban & Fischer, Mchn: 2000.

Zusatzliteratur (zum Zeitpunkt der Einreichung des Studienprogrammantrags)

Exemplare der Pflichtliteratur im Verhältnis zur Zahl der im Moment am Unterrichtsfach teilhabenden Studenten

Titel	Exemplare	Studentenzahl
Basislehrbuch Innere Medizin. Kompakt, greifbar, verständlich. Braun J, Renz-Polster H; Urban & Fischer, Mchn: 2000.	12	60

Weise zur Qualitätsüberwachung, wodurch der Erwerb der Ausgangskenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenz sichergestellt wird

Die Qualität der Durchführung der Vorlesungen wird aufgrund von anonymen Studentenumfragen über die Qualität der Organisation und Abhaltung des Unterrichts, über den Inhalt des Unterrichtsfaches und die Arbeit des Lehrers überwacht. Es wird die Nützlichkeit der Vorlesung aus Studentensicht bewertet, sowie die Unterrichtsinhalte, Vorbereitung des Lehrers, Klarheit des Vortrags, Menge neuer Inhalte und Qualität der Präsentation. Der Lehrplan wird mit seiner Umsetzung administrativ verglichen. Es werden die Teilnahme der Studenten an Vorlesungen und Übungen sowie die Gründe ihrer Abwesenheit kontrolliert und analysiert